BEDIENUNGSANLEITUNG

ROTOR

POWER

URHEBERRECHT

Alle Rechte vorbehalten.

Keine Teile dieser Bedienungsanleitung dürfen kopiert, übermittelt, verbreitet, heruntergeladen oder in irgendeinem Speichermedium gespeichert werden. Jede Nutzung ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung von ROTOR ist verboten.

ROTOR erteilt die Genehmigung, eine einzelne Kopie dieser Bedienungsanleitung auf eine Festplatte oder ein anderes elektronisches Speichermedium herunterzuladen, um sie anzusehen und eine Kopie dieser Bedienungsanleitung, oder jeglicher Überarbeitung zu drucken, vorausgesetzt, dass jede elektronische oder gedruckte Kopie dieser Bedienungsanleitung den kompletten Text des Urheberrechtsvermerks beinhaltet. Außerdem ist jegliche unautorisierte kommerzielle Verbreitung dieser Bedienungsanleitung strikt untersagt.

Die Informationen dieses Dokuments können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. ROTOR behält sich das Recht vor, Veränderungen oder Verbesserungen an seinen Produkten durchzuführen. Es besteht keine Verpflichtung, irgendeine Person oder Organisation von Veränderungen oder Verbesserungen des Inhalts in Kenntnis zu setzen.

Besuchen Sie die ROTOR Webseite (www.rotorbike.com) für aktuelle Dateien und ergänzende Informationen bezüglich des Gebrauchs und der Funktionsweise von diesem und anderen ROTOR Produkten.

Diese Bedienungsanleitung wurde veröffentlicht: 12/12.
Model#: RPM1
FCC ID: R3A-RPM1

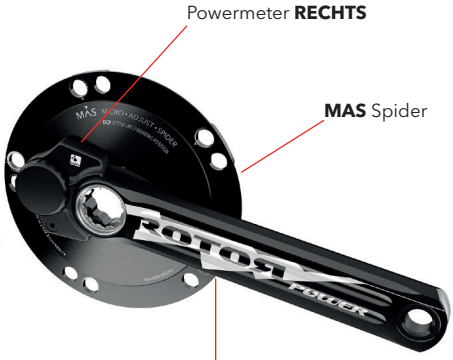
INHALT

- Produktbeschreibung *5*
- Kurbelinstallation *6*
- Koppelung *12*
- Kalibrierung / Nullen *14*
- ROTOR Power Inbetriebnahme *15*
- Batteriewechsel *16*
- ROTOR Power Trainingsgebrauch *17*
- Wartung *18*
- Technische Daten *19*
- Gewährleistungsregelung *20*

PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Kurbelarme sind nicht austauschbar. Beide Arme arbeiten als eine Powermetereinheit zusammen und haben eine eigene spezifische Sensor ID.

Baueinheit der Kurbel (Nicht-Antriebsseite)
WARNUNG: NICHT AUSEINANDERNEHMEN



Baueinheit der Kurbel (Antriebsseite)
WARNUNG: NICHT AUSEINANDERNEHMEN

⚠ WARNUNG! ⚠

Bei der Installation genau die Bedienungsanleitung befolgen.

Verbesserungen der technischen Produktdaten können ohne vorherige Ankündigung stattfinden.

KOMPATIBILITÄT

ROTOR Power ist kompatibel mit BB30, Pressfit30, BBright, BBright Direct fit; BSA, ITA, BB86 und 386 Rahmen.

Für mehr Informationen, um die korrekte Kompatibilität der ROTOR Power mit Ihrem Rahmen sicherzustellen, kontaktieren Sie Ihren autorisierten ROTOR Händler oder den Fahrradfachhandel.

Besuchen Sie unsere Webseite: **www.rotorbike.com**

Folgen Sie den Anweisungen dieser Anleitung, um Ihre ROTOR Power zu installieren und zu kalibrieren.

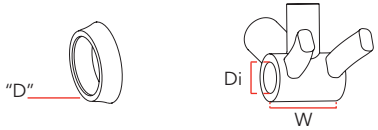
KURBELINSTALLATION

Bei der Erstinstallation Ihrer ROTOR Power, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Rennrad / MTB Spacer Überprüfung (Seite 6 und 7).
2. Installation der Baueinheit der Kurbel der nicht Antriebsseite (Seite 8).
3. Installation der Baueinheit der Kurbel der Antriebsseite (Seite 8).
4. Befestigung der Baueinheit der Antriebsseite (Seite 9).
5. Vorspannung einstellen und Feineinstellung vornehmen (Seite 9).

⚠ WARNUNG! ⚠

Stellen Sie sicher, dass keine Störung zwischen Kurbel und Rahmen oder anderen Komponenten bzw. Teilen besteht.



1.a) SPACER ÜBERPRÜFUNG FÜR RENNRADKURBELN

Für den korrekten Gebrauch Ihrer ROTOR Power Rennradkurbeln ist es wichtig, die passenden Spacer für Ihren Rahmen zu wählen.

INFORMATION: Wenn ein anderes Innenlager/Kugellager verwendet wird, kann es sein, dass andere Spacer verwendet werden müssen.

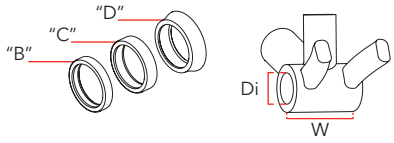
Wählen Sie Ihren Rahmen und Spacer aus der unten stehenden Liste:

1. **BB30 Rahmen:** Platzieren eines **"D"** Spacers (11,5mm) auf der Antriebsseite und eines **"D"** Spacers auf der Nicht-Antriebsseite.
2. **Pressfit30 Rahmen:** Platzieren eines **"D"** Spacers (11,5mm) auf der Antriebsseite und eines **"D"** Spacers auf der Nicht-Antriebsseite.
3. **BBright Rahmen:** Platzieren eines **"D"** Spacers (11,5mm) auf der Antriebsseite.

	BB30	Pressfit30	BBright	BSA30	ITA30	BB86	386
W	68mm	68mm	79mm	68mm	70mm	86,5mm	86mm
Di	42mm	46mm	42mm (Direct fit) / 46mm (PressFit)	BSA	ITA	41mm	46mm

4. **BSA Rahmen:** Platzieren einer BSA30 Lagerschale (L) auf der Nicht-Antriebsseite und einer BSA30 Lagerschale (R) auf der Antriebsseite des Rahmens.
5. **ITA Rahmen:** Platzieren einer ITA30 Lagerschale auf der Nicht-Antriebsseite und einer ITA30 Lagerschale auf der Antriebsseite des Rahmens.
6. **BB86 Rahmen:** Platzieren einer PF4130 Lagerschale auf der Nicht-Antriebsseite und einer PF4130 Lagerschale auf der Antriebsseite des Rahmens.
7. **386 Rahmen:** Platzieren einer PF4630 Lagerschale mit einem **"A"** Spacer (2,5mm) auf der Nicht-Antriebsseite und einer PF4630 Lagerschale mit einem **"A"** Spacer auf der Antriebsseite des Rahmens. (**"A"** Spacer sind nicht inklusive, kontaktieren Sie Ihren ROTOR Distributeur)

Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Innenlagers, um die Kompatibilität mit Ihrem Rahmen zu überprüfen.



1.b) SPACER ÜBERPRÜFUNG FÜR MTB KURBELN

Für den korrekten Gebrauch Ihrer ROTOR Power MTB Kurbeln ist es wichtig, die passenden Spacer für Ihren Rahmen zu wählen.

INFORMATION: Wenn ein anderes Innenlager/Kugellager verwendet wird, kann es sein, dass andere Spacer verwendet werden müssen.

Wählen Sie Ihren Rahmen und Spacer aus der unten stehenden Liste:

1. **BB30 und Pressfit30 68mm Rahmen:** Platzieren eines **"C"** Spacers (8,5mm) und eines **"D"** Spacers (11,5mm) auf der Antriebs- und Nicht-Antriebsseite.
2. **BB30 und Pressfit30 73mm Rahmen:** Platzieren eines **"B"** Spacers (5,5mm) und eines **"D"** Spacers (11,5mm) auf der Antriebs- und Nicht-Antriebsseite.

	BB30	Pressfit30	BBright	BSA30	BB89	BB92
W	68/73mm	68/73mm	84mm	68/73mm	89,5mm	92mm
Di	42mm	46mm	46mm	BSA	41mm	41mm

3. **BBright Rahmen:** Platzieren einer PF4630 Lagerschale mit einem **"B"** Spacer (5,5mm) auf der Nicht-Antriebsseite und einer PF4630 Lagerschale mit einem **"D"** Spacer (11,5mm) und einen **"B"** Spacer (5,5mm) auf der Antriebsseite des Rahmens.
4. **BSA 68mm Rahmen:** Platzieren einer BSA30 Lagerschale mit einem **"C"** Spacer (8,5 mm) auf beiden Seiten des Rahmens.
5. **BSA 73mm Rahmen:** Platzieren einer BSA30 Lagerschale mit einem **"B"** Spacer (5,5 mm) auf beiden Seiten des Rahmens.
6. **BB89 und BB92 Rahmen:** Platzieren einer PF4130 Lagerschale mit einem **"B"** Spacer (5,5 mm) auf beiden Seiten des Rahmens.

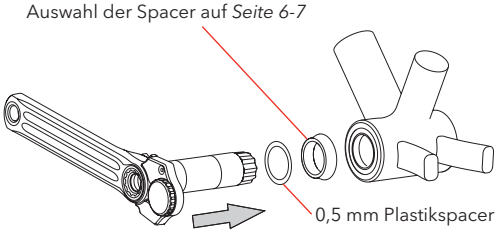
Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Innenlagers, um die Kompatibilität mit Ihrem Rahmen zu überprüfen!

2. MONTAGE DER NICHT-ANTRIEBSSEITE

2.1. Platzieren eines 0,5mm Plastikspacers auf der Achse.

2.2. Auswahl des/der passenden Spacer(s) für die nicht Antriebsseite auf Seite 6 (Rennrad) oder 7 (MTB) und Platzieren auf der Achse, gefolgt vom 0,5mm Plastikspacer.

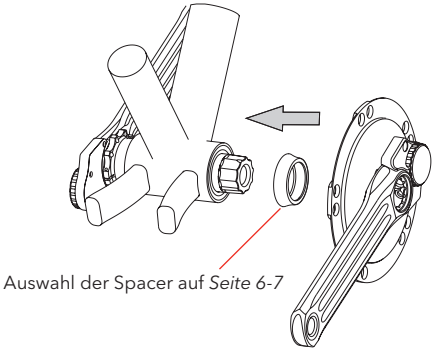
2.3. Einführen der Baueinheit der Nicht-Antriebsseite durch das Kugellager in den Rahmen.



3. MONTAGE DER ANTRIEBSSEITE

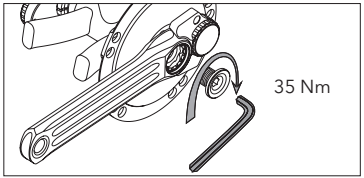
3.1. Das rechte Ende der Achse fetten.

3.2. Auswahl des/der passenden Spacer(s) für die Antriebsseite auf Seite 6 (Rennrad) oder 7 (MTB) und Platzieren zwischen Rahmen und der Kurbel der Antriebsseite.



4. BEFESTIGUNG DER BAUEINHEIT DER NICHT-ANTRIEBSSEITE

4.1. Die Alu-Schraube der Antriebsseite mit einem 8 mm Innensechskant mit 35 Nm Drehmoment anziehen.



5. VORSPANNUNG EINSTELLEN

5.1. Beseitigung des seitlichen Lagerspiels durch Anziehen der Einzelmutter im Uhrzeigersinn von Hand.

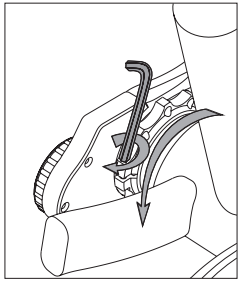
5.2. Sicherung der Vorspannschraube durch Anziehen der Sicherungsschraube mit einem 2 mm Innensechskant.

⚠ WARNUNG! ⚠ **Die Schraube nicht zu fest anziehen**

6. FEINEINSTELLUNG / FEINTUNING

6.1. Falls die Kurbel sich nicht reibungslos dreht, wird die 0,5 mm Federscheibe entfernt und die Einstellung der Vorspannung durch die Schritte 5.1 und 5.2 wiederholt.

6.2. Falls noch seitliches Spiel besteht, wird zusätzlich ein 0,5 mm Plastikspacer auf der nicht Antriebsseite montiert und die Einstellung der Vorspannung, durch die Schritte 5.1 und 5.2 wiederholt.

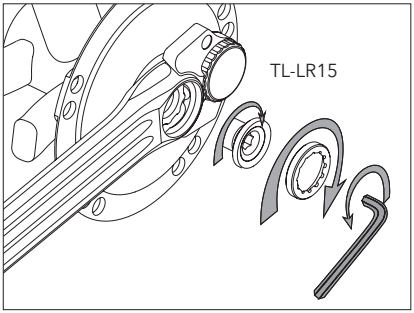


⚠ WARNUNG!

Sicher stellen, dass die Vorspannschraube der Nicht-Antriebsseite befestigt ist.

DEMONTAGE DER KURBELGARNITUR

1. Demontieren der Schraube der **Antriebsseite.**
2. Demontieren der Stahl-Mutter der **Antriebsseite**, durch einen HG-Kassettenabzieher (Shimano TL-LR15 oder ähnlich).
3. Die Alu-Schraube der Antriebsseite im Uhrzeigersinn in die Achse schrauben.



4. Die Stahl-Mutter der Antriebsseite um 180° drehen und als selbstschließende Kappe im Uhrzeigersinn in den Kurbelarm schrauben. Sie muss bündig mit dem Kurbelarm abschließen, dazu müssen alle Gewindegänge vollständig eingeschraubt werden.
5. Lösen der Alu-Schraube der Antriebsseite gegen den Uhrzeigersinn mit einem 8 mm Innensechskant, bis der Kurbelarm sich von der Achse löst.

ROTOR POWER INSTALLATION

Wenn die Kurbeln zu einer Baueinheit zusammengefügt sind, sind keine weiteren Installationen notwendig, um das Powermeter zu nutzen.

Alle Sensoren und elektronischen Teile sind bereits an den Kurbeln montiert.

KOPPLUNG

Verbinden Ihrer ROTOR Power mit jedem ANT+™ Sensorgerät, um die Leistungswerte anzuzeigen.

Für ein komplettes Verständnis der ANT+™ zertifizierten Produkte und ihrer spezifischen Zusammenarbeit, besuchen Sie das ANT+™ Produktverzeichnis: http://www.thisisant.com/modules/mod_product-directory.php

Lesen Sie die ANT+™ Geräteanleitung für weitere Anweisungen.

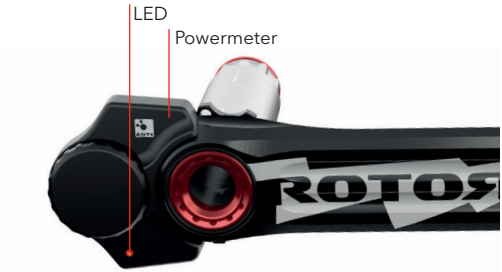
Stellen Sie vor der Kopplung mit einem Anzeigegerät sicher, dass Sie mindestens 10 Meter entfernt von anderen ANT+™ Powersensoren sind. Dies schließt das Paaren mit einem anderen Sensor aus.

Die ROTOR Power behält ihre "SENSOR ID" während eines Batteriewechsels und bleibt richtig gekoppelt.

KOPPLUNGSPROZESS

Um die ROTOR Power mit jedem ANT+™ Gerät zu koppeln:

1. Starten des Powermetersystems durch 2-3 maliges drehen der Kurbeln, bis die rote LED zu blinken beginnt.
2. Warten, bis die rote LED der Kurbel aufhört zu blinken. Die ROTOR Power beginnt die Funksignale zu senden und ist bereit für Messinformationen.



AUTOMATISCHE KOPPLUNG

3. Drücken Sie den “SCAN” Knopf auf Ihrem ANT+™ Gerät auf dem ANT+™ Power Bildschirm. Der „SCAN“ Knopf ist normalerweise im Menü platziert: Settings\ Bike settings\Bike profiles\”Your profile”\ANT+ Power.

⚠ ANLEITUNG KOPPLUNG ⚠

Wenn Sie mehr als ein ANT+™ Gerät haben, führen Sie die “SENSOR ID” der ROTOR Power dem ANT+™ Gerät zu! Die “SENSOR ID” finden Sie auf der inneren Seite der Kurbel der Antriebsseite, sie entspricht den letzten 5 Stellen der gezeigten Nummer, oder in der Identitätskarte Ihres Paketes.

Z.B.: SENSOR ID_00054

KALIBRIERUNG / NULLUNG

Der Hauptgrund für das Kalibrieren / Nullen Ihrer ROTOR Power ist, eine exakte Leistungsmessung sicherzustellen.

Das Kalibrieren des Powermeters gleicht bei jedem mechanischen Wechsel die Beeinflussung der Messung seit der letzten Kalibrierung / Nullung aus.

Die ROTOR Power sollte nach jedem Kettenblatt-, Rahmen- oder Pedalwechsel kalibriert werden. Nach jeder Kalibrierung zeigt die ROTOR Power ein zweites Blinken der roten LED.

⚠ WARNUNG! ⚠

Um Energie zu sparen, ist der “CALIBRATE” Befehl nur für 60 Sekunden vom Gerätestart an, oder nach der letzten gültigen Pedalbewegung möglich.

NULLUNGSPROZESS

Um Ihre ROTOR Power zu nullen:

1. Platzieren Sie die Kurbel der Antriebsseite in einer vertikalen 6 Uhr Position (ohne Fahrer auf dem Rad).

Nicht die Kurbeln bewegen, bis Schritt 3 vollendet ist.

2. Folgen Sie den spezifischen Anweisungen Ihres ANT+™ Gerätes, um das **"CALIBRATE"** Signal zu senden.

Der "CALIBRATE" Knopf ist normalerweise im Menü platziert: Settings\Bike settings/ Bike profiles/"Your profile"/ ANT+Power.

3. Lesen Sie den Feedbackwert der Kurbel der Antriebsseite auf Ihrem Gerät. Für ein korrektes Nullen sollte der Wert zwischen 700 und 3900 liegen.
4. Nicht die Kurbeln bewegen, bis Schritt 6 vollendet ist.
5. Wiederholen des Nullungsprozesses in Schritt 2.
6. Lesen Sie den Feedbackwert der Kurbel der nicht Antriebsseite auf Ihrem Gerät. Für ein korrektes Nullen, sollte der Wert zwischen: 4000-7200 liegen.

Es gibt keinen Grund, Ihre ROTOR Power, vor jeder Fahrt zu Nullen.

ROTOR POWER EINFÜHRUNG

Das Gerät hat eine Service-LED (rotes Licht), sichtbar auf der Außenseite der ROTOR Power.

Bei jedem Gerätestart blinkt die LED einige Male (1-10 Mal), je nach Ladestatus der Batterie.

- Wenn die LED 10mal blinkt, ist die Batterie VOLL 100%.
- Wenn die LED 3mal blinkt, ist die Batterie LEER 10%.

Die ROTOR Power schaltet sich nach 2 Minuten der Inaktivität selbstständig aus.

BATTERIE

Die ROTOR Power wird mit zwei Lithium Standardbatterien betrieben: CR2477B.

Geschätzte Fahrzeit: 300-400 Stunden.

Die Batterie muss korrekt installiert werden (mit der positiven "+" Seite nach außen zeigend) und genug Kapazität für eine Nutzung bieten. Der Batteriestatus kann mit jedem Fahrradcomputer oder Gerät, welches mit ANT+™ kompatibel ist, kontrolliert werden.

Die Batterieabdeckung sollte nur zum Batteriewechsel entfernt werden. Wiederholtes Öffnen, kann die innere Dichtung beschädigen.

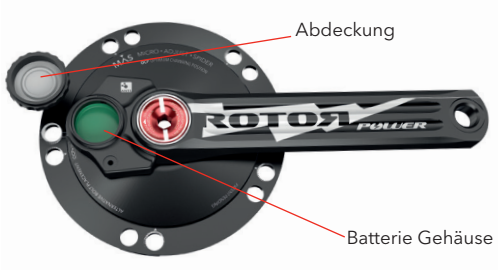
Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Batterieabdeckung schließen, um Beschädigungen vorzubeugen.

BATTERIEWECHSEL

Es wird kein Werkzeug benötigt, um die Batterien zu wechseln. Es wird empfohlen beide Batterien zur selben Zeit zu wechseln.

Wechselprozess:

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Batterieabdeckung, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn von Hand drehen.
2. Nehmen Sie die alte Batterie aus dem Gehäuse.
   Tipp:
   Wenn Sie die Batterie nicht leicht mit der Hand entnehmen können, benutzen Sie einen Magneten, um sie zu entfernen.
   Benutzen Sie kein Werkzeug, oder scharfes Objekt.
3. Platzieren Sie eine neue Batterie im Gehäuse, mit der positive "+" Seite nach außen zeigend.
4. Schließen Sie die Batterieabdeckung, indem Sie sie im Uhrzeigersinn von Hand drehen.



⚠ WARNUNG! ⚠

Werfen Sie die Batterien nicht in den Hausmüll. Batterien sollten nach den lokalen Gesetzen korrekt entsorgt werden.

ROTOR POWER TRAININGSGEBRAUCH

Folgen Sie nach dem Koppeln Ihrer ROTOR Power den Konfigurationsoptionen Ihres ANT+™ Radcomputers/ Gerätes, um die Messwerte auszuwählen, welche auf dem Display ihres Gerätes angezeigt werden sollen.

Konsultieren Sie Ihren Trainer, um zu bewerten welche der vom ROTOR Powermeter gemessenen Werte optimal sind, um Ihre Leistung zu maximieren.

ROTOR POWERMESSUNG

ROTOR Power startet die Messung automatisch nach dem Bewegen der Kurbel. Bei normalem Gebrauch, wird alle 2ms (500 mal pro Sekunde) gemessen und durch Funkwellen zu Ihrem ANT+™ Gerät übertragen.

ROTOR Power sendet die folgenden Daten zum ANT+™ Gerät:

KRAFT: Totale Kraftausgabe gemessen in Watt, für beide Beine.

BALACE: Prozentuelle Abgabe linkes/rechtes Bein der Kraft.

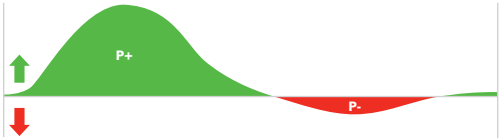
TRITTFREQUENZ: Gemessen in U/min (Umdrehungen pro Minute).

⚠ WARNUNG! ⚠

Schalten Sie jeden ANT+™ Trittfrequenzsensor an Ihrem Fahrrad aus. Er könnte Störungen mit dem integrierten ROTOR Power Trittfrequenzsensor verursachen.

EFFEKTIVITÄT DES DREHMOMENTS (LINKS/RECHTS):

Positive Kraftabgabe im Verhältnis zur totalen Kraft bei einer Pedalumdrehung. Gemessen in Prozent; 100% bedeuten, keine negative Energie.



FLÜSSIGKEIT DER BEINBEWEGUNG (LINKS/RECHTS):

Das Verhältnis zwischen durchschnittlicher und höchster Kraft bei einer Pedalumdrehung. Gemessen in Prozent.

WARTUNG

Inspizieren Sie Ihr ROTOR Produkt auf Abnutzung, Lockerheit oder Beschädigung, inklusive Haarrisse, Dellen und deutliche Kratzer, vor jeder Fahrt oder nach jedem Sturz oder Unfall.

Benutzen Sie Ihr ROTOR Produkt nicht, bevor es sorgfältig inspiziert, repariert oder ausgetauscht worden ist.

Radfahrer sollten Ihr gesamtes Fahrrad und Teile regelmäßig inspizieren oder einen professionellen Zweiradmechaniker konsultieren, um Schäden zu ermitteln, welche durch normalen Gebrauch auftreten können.

Kontrollieren Sie alle Teile auf Abnutzung vor jedem Gebrauch. Kontrollieren Sie die Schrauben und anderen Befestigungen in regelmäßigen Abständen auf Festigkeit. Stellen Sie sicher, dass sie mit den korrekten Drehmomentwerten befestigt wurden.

⚠ WARNUNG! ⚠

Verwenden Sie nie Hochdruckreiniger oder chemische Reinigungsprodukte, um die ROTOR Power zu reinigen.

"Wasserdicht Level: IP7x".

Versuchen Sie nicht die Elektronik der ROTOR Power zu zerlegen, die Dichtungen könnten dabei beschädigt werden und das macht die Gewährleistung unwirksam.

Zerlegen Sie nicht die Metallschrauben der Abdeckung, dies könnte einen elektronischen Fehler verutsachen.

Im Falle eines elektronischen Fehlers, muss der Service von einem autorisierten technischen ROTOR Servicecenter durchgeführt werden.

Der weitere Gebrauch eines beschädigten Teils, kann den Verlust der Kontrolle bedeuten und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

TECHNISCHE DATEN

Optimale Betriebstemperatur:	-5 to 55 C
Max. Luftfeuchtigkeit für optimalen Gebrauch:	90%
Batterie technische Daten::	3.0 V (1000 mA CR2477B lithium batterie)
Geschätzte Batterielebensdauer:	300 - 400 h
Spannungsversorgung::	1.9 V
Stromverbrauch während des Gebrauchs::	2.1 mA
Stromverbrauch während des Standby Modus:	3.2 µA
Abtastsensor:	Dehnungsmessstreifen
Arbeitsfrequenz:	ANT+ 2.4 Ghz
Max RF Kraftausgabe:	-5 dB
Gesamtes zusätzliches Gewicht:	36 g
Datenübermittlung:	kraft, balace, trittfrequenz, effektivität des drehmoments, flüssigkeit der beinbewegung
Genauigkeit der Kraft:	+/- 1 W
Genauigkeit der Trittfrequenz:	+/- 0,5 rpm
Genauigkeit der Balance:	+/- 0,5%
Genauigkeit der Effektivität des Drehmoments:	+/- 0,5%
Genauigkeit der Flüssigkeit der Bewegung:	+/- 0,5%

SICHERHEITSHINWEISE

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet wichtige und nützliche Informationen, bezüglich der richtigen Installation, Benutzung, Pflege und Wartung Ihres ROTOR Produktes. Lesen Sie sie sorgfältig und befolgen Sie die Instruktionen, wie sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort, für die Zukunft auf.

Wenn Sie irgendeinen Zweifel haben bezüglich Ihrer Fähigkeiten, dieses Produkt zu installieren oder zu warten, konsultieren Sie bitte Ihren ROTOR Händler und suchen die Hilfe eines professionellen Zweiradmechanikers. Machen Sie keine Modifikationen oder Einstellungen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Eine nicht korrekte Installation oder Wartung, kann in einer gefährlichen Situation den Verlust der Kontrolle bedeuten und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen. Komponenten mit einer Übermäßigen Abnutzung oder anderen Schäden müssen unmittelbar inspiziert oder ersetzt werden.

Bitte lassen Sie dieses Produkt regelmäßig von einem qualifizierten Mechaniker auf Zeichen von Abnutzung oder Schäden inspizieren.

Die Unterlassung der notwendigen und unbedingt erforderlichen Wartungen, reduziert drastisch die Lebensdauer Ihres ROTOR Produkts, sowie es die Leistung reduziert.

Falls Sie Fragen diesbezüglich haben, kontaktieren Sie bitte einen professionellen Zweiradmechaniker oder Ihren nächsten ROTOR Händler für weitere Informationen.

ROTOR GEWÄHRLEISTUNGSREGELUNG

- Die ROTOR Produkte und Komponenten haben einen Gewährleistungszeitraum von 2 JAHREN gegen Herstellungsfehler und fehlerhafte Materialien. Bei Eintritt eines Gewährleistungsfalles verpflichtet sich Rotor dazu, das fehlerhafte Produkt oder fehlerhafte Bestandteile davon nach eigenem Ermessen zu ersetzen oder zu reparieren. In einigen Ländern ist ROTOR dazu verpflichtet alle rechtlichen Gewährleistungsansprüche definiert durch Haftungsgesetze sicherzustellen.
- Für die Elemente, die durch Abnutzung oder Schäden einen Defekt erleiden, ist der Hersteller nicht verantwortlich und dies wird nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.
- Fehler oder Schäden die durch unsachgemäße Benutzung, unzureichender Montage oder unangemessener Wartung verursacht werden, sind wie in den Vorschriften des Herstellers oder der Bedienungsanleitung beschrieben, nicht durch eine Gewährleistung abgedeckt.
- Behalten Sie immer Ihre Quittung oder Rechnung.
- Die folgenden Handlungen heben die Gewährleistung auf:
  - Erfüllung der oben genannten Anforderungen.
  - Unsachgemäße Installation.
  - Unsachgemäßer Gebrauch oder Installation von unangemessenen Teilen.

Garantieleistung: Der ursprüngliche Käufer muss sein ROTOR Produkt mit der Rechnung des Wiederverkäufers, der Kreditkartenquittung oder einem anderen gültigen Beleg mit dem Datum des Kaufs des Produktes einsenden.

REGULIERUNGSERKLÄRUNGEN

FCC Übereinstimmung

Dieses Gerät hält Teil 15 der FFC Vorschriften ein.

Für den Betrieb gelten folgende Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen; und (2) das Gerät muss den Empfang von Interferenzen zulassen, einschließlich von Interferenzen, die einen ungewünschten Betrieb verursachen können.

Änderungen und Umbauten, die nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers zur Inbetriebnahme des Gerätes annullieren.

Hinweis: Diese Ausrüstung wurde getestet und unterliegt den gemäß Teil 15 der FCC Vorschriften für digitale Geräte der Klasse B festgelegten Beschränkungen.

Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie in Wohnbereichen einen ausreichenden Schutz vor schädlichen Störungen bieten.

Diese Ausrüstung erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann sich bei einer nicht den Anweisungen entsprechenden Installation und Verwendung negativ auf den Funkverkehr auswirken.

Es kann aber nicht ausgeschlossen werden, dass bei bestimmten Installationen nicht doch Störungen auftreten können.

Sollte das Gerät Funktionsstörungen im Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- und Einschalten des Gerätes festgestellt werden kann, empfehlen wir, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Aufstellungsort der Empfangsantenne.
- Vergrössern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an getrennte Stromkreise an.
- Konsultieren Sie den Händler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker für weitere Hilfe.

Dieses Produkt enthält keine Teile, die der Benutzer selbst warten kann.

Reparaturen sollten nur von ROTOR Distributeuren durchgeführt werden.

Unberechtigte Reparaturen oder Modifikationen können das Gerät dauerhaft beschädigen, machen die Garantie nichtig und entheben Sie der Berechtigung, dieses Gerät unter Teil 15 der FCC Vorschriften zu betreiben.

CEE VORSCHRIFTEN

Dieses Produkt stimmt mit der Richtlinie 93/42/EEC überein.

ROTOR RPM1
FCC ID: R3A-RPM1

www.rotorbike.com
info@rotorbike.com